

Germany-Berlin: Construction project management services

OJ S 189/2018 02/10/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Abteilung V Hochbau

Postal address: Fehrbelliner Platz 2

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10707

Country: Germany

Contact person: Abteilung V Hochbau

E-mail: eignung_fbt_hochbau@sensw.berlin.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.stadtentwicklung.berlin.de>

Address of the buyer profile: <http://www.berlin.de/vergabepattform/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: delphiCon GmbH

Postal address: Prenzlauer Promenade 175

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 13189

Country: Germany

Contact person: delphiCon GmbH

E-mail: vergabe@delphicon.com

Internet address(es):

Main address: <http://www.delphicon.com>

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Abteilung V-Hochbau, V M1

Postal address: Fehrbelliner Platz 2-Raum 311

Town: Berlin

Postal code: 10707

Country: Germany

Contact person: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Abteilung V-Hochbau, V M1

E-mail: vergabe-hochbau@sensw.berlin.de

NUTS code: DE300 Berlin

Internet address(es):

Main address: <http://stadtentwicklung.berlin.de/>

Address of the buyer profile: <http://www.berlin.de/vergabepattform/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Projektsteuerungsleistungen für die Planung und den Bau modularer Schulgebäude mit modularer Sporthalle im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive (BSO II / IV)

Reference number: 215_BSO_2_4_VH_PS

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Kurze Beschreibung

Leistungen der Projektsteuerung für den Neubau von modularen Grundschulen mit modularen Sporthallen über das Programm Berliner Schulbauoffensive II/IV (BSO) in folgendem Umfang:
Teilprojekt 1: Neubau von mind. 5 modularen Grundschulen (3-zügig) mit modularen Sporthallen und optional bis zu 5 weitere modulare Grundschulen (3-zügig) mit modularen Sporthallen

Teilprojekt 2: Neubau von min. 6 modularen Grundschulen (4-zügig) mit modularen Sporthallen und optional bis zu 6 weitere modulare Grundschulen (4-zügig) mit modularen Sporthallen

Die modulare Schulbauten und Sporthallen sollen flexibel auf die verschiedenen Grundstückszuschnitte reagieren können und in unterschiedlichen städtebaulichen Kontexten zu realisieren sein. Die Konzepte hierfür werden aktuell über 2 Realisierungswettbewerbe ermittelt. Über die Realisierungswettbewerbe werden bis voraussichtlich Januar 2019 zwei Generalplaner gebunden (1 GP je Zügigkeit).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Neubau von 5 modularen Grundschulen (3-zügig) und 6 modularen Grundschulen (4-zügig) mit modularen Sporthallen an verschiedenen Standorten in Berlin

II.2.4. Description of the procurement

- 1) Es sollen die in der Vergabeunterlage V 1-2 benannten „Delegierten Bauherrenleistungen“ vergeben werden (siehe Anlage 2 zum Vertrag über Leistungen der Projektsteuerung). Sie sind folgenden Handlungsbereichen zuzuordnen:
 - a) Organisatorische Arbeiten;
 - b) Mengen und Qualitäten;
 - c) Kosten und Finanzierung;
 - d) Termine / Kapazitäten.
- 2) Stufe A1 / Leistungsabschnitt 1 und 2 (Optionen: Stufe A2 / Leistungsabschnitte 3-5 und Stufe B / Leistungsabschnitte 6-9, siehe II.2.11).
 Die Stufe A1 ist unterteilt in die Leistungsabschnitte 1 und 2. Der Leistungsabschnitt 1 (Projektvorbereitung) entspricht der Projektstufe 1 der AHO. Der Leistungsabschnitt 2 (Vorplanung) gehört zur Projektstufe 2 der AHO.
- 3) Es gelten die Ergänzenden Vereinbarungen gemäß Vergabeunterlage V 1-0 „Vertrag über Leistungen der Projektsteuerung“ (Punkt 9 auf Seite 10). Die dort genannten Leistungen Nr. 1. bis 7 sind im Grundhonorar enthalten.
- 4) Grundlage der Beauftragung ist der beiliegende Vertragsentwurf (Vergabeunterlage V 0) der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen für Projektsteuerungsleistungen einschl. der Allgemeinen Vertragsbestimmungen AVB-PS (nach dem Rundschreiben SenStadt VI A Nr. 7.2005 vom 21.9.2005, AVB-PS vom 29.8.2006, abrufbar unter www.stadtentwicklung.berlin.de/service/rundschreiben/).
- 5) Die Verfahrensabläufe gem. ABau und Projekthandbuch der SenStadtWohn Abteilung V sind zu beachten.
- 6) Es wird erwartet, dass der AN durchschnittlich 1 x wöchentlich an Besprechungen in Berlin teilnimmt. Reisekosten werden nicht erstattet.
- 7) Zu den Planungsbeteiligten werden neben zwei Generalplanern jeweils für die Teilprojekte 1 und 2 (Gebäude, Technische Ausrüstung, Tragwerk, Freianlagen) auch Fachingenieure (für Brandschutz, Bauphysik) und Sonderfachleute (wie Sicherheitskoordinator, Brandschutzgutachter, Lüftungsgutachter) sowie entwurfsabhängig noch zu benennende Planungsbeteiligte und Sachverständige gehören.
 Bei der Ausführung ist von einem bis drei Generalunternehmern je Teilprojekt (Zügigkeit) auszugehen.
- 8) Die Rahmenterminplanung für die Errichtung der Grundschulen liegt vor.
 Der Auftraggeber strebt die Beschleunigung des Planungs- und Bauprozesses durch (u. a.) die Vergabe der Planungsleistungen an Generalplaner, Reduzierung auf nur eine Haushaltsunterlage und Prüfung des Bauantrages im Zustimmungsverfahren an.
 Die Entwicklung eines modularen Baukörpers für die v. g. Schulen soll ebenfalls zu einer beschleunigten Baudurchführungsphase beitragen.
- 9) Laufzeit in Monaten: 60 (siehe Terminplanung). Hinzu kommt die Dauer des Gewährleistungszeitraums/Leistungsabschnitt 9 (48 Monate)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Wertungskriterium A Projektteam, Projektorganisation, projektspezifische Erfahrungen im Hinblick auf Multiprojekte / Weighting: 40 %

Quality criterion - Name: Wertungskriterium B Vorgehensweise und Werkzeuge zur Steuerung /Kontrolle der Projektbeteiligten (vorzugsweise Generalplaner/Generalunternehmer) am Beispiel eines der eingereichten Referenzprojekte / Weighting: 20 %

Quality criterion - Name: Wertungskriterium C Risiken von Multiprojekten / Weighting: 20 %

Price - Weighting: 20 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllen mehrere Bewerber die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl gemäß den zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl der verbleibenden Bewerbern per Los (§ 75 Abs. 6 VgV). Für Angaben des Bewerbers werden gemäß den genannten Kriterien/ Unterkriterien Punkte vergeben (Nummerierung [1.], [2.] entsprechend der Eignungskriterien in III.1.2 und III.1.3):

[1.] Angaben zu Referenzprojekten gemäß Ziffer III.1.3) [1.]: max. 120 Punkte. Die Referenzprojekte werden mit max. 120 Punkten bewertet wird mehr als ein Referenzprojekt gewertet, so wird für jedes Referenzprojekt eine Einzelbewertung vorgenommen. Gewertet wird das Referenzobjekt, das in der Einzelwertung in Summe aller Wertungskriterien die höchste Punktzahl erreicht. Eine Wertung erfolgt nur bei Erfüllung aller Bedingungen nach Ziffer III.1.3) [2.] a) bis d)

[1.1] max. 100 Punkte zu vergeben bei:

(1.1.1) 30 Punkte = Steuerung eines Neubauprogramms im Hochbau, bei dem mehrere Baumaßnahmen (mind. 3) nach vergleichbaren Kriterien realisiert wurden.

(1.1.2) 30 Punkte = Gesamtbaukosten (Brutto) des Neubauprogramms nach DIN 276 KGr. 200-700 in Höhe von mind. 80 Mio. EUR.

(1.1.3) 10 Punkte = Steuerung eines Neubauprogramms, dass auf mehreren unterschiedlichen Grundstücken realisiert wurde.

(1.1.4) 10 Punkte = Steuerung eines Neubauprogramms, welches eine maximale Zeitdauer von 3 Jahren in den Leistungsabschnitten 2-8 umfasst.

(1.1.5) 10 Punkte = Umsetzung des Neubauprogramms für einen öffentlichen Auftraggeber mit vorliegendem Referenzschreiben (einzureichen mit Angebotsabgabe).

(1.1.6) 10 Punkte = Umsetzung des Neubauprogramms mit einem Generalunternehmer (GU).

[1.2] max. 20 Punkte:

20 Punkte = Wenn die benannte Projektleitung oder stellvertretende Projektleitung in verantwortlicher Stellung im Referenzprojekt tätig war:

[2.] Eignung/Qualifikation der Projektbeteiligten gemäß Ziff. III. 1.3) [2.], max. 30 Punkte als Summe folgender Unterkriterien;

[2.1] max. 10 Punkte = Eignung/Qualifikation der Projektleitung;

(2.1.1) 10 Punkte =Hoch- oder Fachhochschulabschluss, mind. 10 Jahre Berufserfahrung in der Projektsteuerung in leitender Position nachweist; der Nachweis der Berufserfahrung hat durch geeignete persönliche Referenzen zu erfolgen (mit der Angebotsabgabe).

[2.2] max. 10 Punkte = Eignung/Qualifikation der stellvertretenden Projektleitung.

(2.2.1) 10 Punkte = Hoch- oder Fachhochschulabschluss, mind. 10 Jahre Berufserfahrung – davon mindestens 5 Jahre in der Projektsteuerung nachweist; der Nachweis der Berufserfahrung hat durch geeignete persönliche Referenzen zu erfolgen (mit der Angebotsabgabe).

[2.3] max. 10 Punkte = Einmalige Bonuspunkte, falls folgender Sachverhalt auf die Projektleitung oder die stellvertretenden Projektleitung zutrifft.

(2.3.1) 10 Punkte = Realisierung eines Projektes mit modularer Bauweise im Hochbau; der Nachweis der Projekte hat durch geeignete persönliche Referenzen zu erfolgen (mit der Angebotsabgabe).

In der Summe aller Kriterien werden maximal $120 + 30 = 150$ Punkte vergeben

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung: Der AG beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme, weitere Leistungen der Stufe A2 / Leistungsabschnitte 3 bis 5 und Stufe B / Leistungsabschnitte 6 bis 9 – einzeln oder im Ganzen – abzurufen.

a) Stufe A2 / Leistungsabschnitte 3-5: Bauplanungsunterlagen (BPU), Genehmigungs- und Ausführungsplanung

Die Stufe A2 ist unterteilt in die Leistungsabschnitte 3, 4 und 5. Die Leistungsabschnitte 3 (BPU) und 4 (Genehmigungsplanung) gehören zur Projektstufe 2 der AHO. Leistungsabschnitt 5 (Ausführungsplanung) gehört zur Projektstufe 3 der AHO.

b) Stufe B / Leistungsabschnitte 6-9: Vorbereitung der Vergabe, Vergabe, Objektüberwachung, Mitwirkung bei der Übergabe, Abschlussarbeiten, Rechnungslegung, Mängelbeseitigung, Dokumentation

Die Stufe B ist unterteilt in die Leistungsabschnitte 6, 7, 8 und 9. Die Leistungsabschnitte 6 (Vorbereitung der Vergabe) und 7 (Vergabe) gehören zur Projektstufe 3 der AHO. Der Leistungsabschnitt 8 (Objektüberwachung, Mitwirkung bei der Übergabe) entspricht der Projektstufe 4 der AHO. Der Leistungsabschnitt 9 (Abschlussarbeiten, Rechnungslegung, Mängelbeseitigung, Dokumentation) entspricht der Projektstufe 5 der AHO

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Zu Ziffer II.2.5) weitere Angaben in den Vergabeunterlagen / Informationen zum Verhandlungsverfahren IV1; Die Zahlungsbedingungen richten sich nach: Allgemeine Vertragsbedingungen (AVB-PS) zum Vertrag Projektsteuerungsleistungen, LHO, AV LHO, Bürgerliches Gesetzbuch BGB. Rundschreiben einsehbar unter www.stadtentwicklung.berlin.de/service/rundschreiben/ (keine abschließende Auflistung)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

[1.] Es sind Angaben zu machen, ob und in welcher Weise rechtliche/wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen.

[2.] Es sind Angaben zu machen, ob beabsichtigt ist - bezogen auf den Auftrag – in relevanter Weise mit anderen zusammen zu arbeiten bzw. Unteraufträge zu vergeben.

[3.] Der Bieter hat eine Erklärung abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB vorliegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

[1.] Anforderungen an die Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Absatz 1 Nr. 3 und Absatz 4 Nr. 2 VgV:

Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung zu einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung abzugeben. Sollten die gemachten Angaben des Teilnehmers in dem Bewerberbogen nicht den geforderten Angaben entsprechen, erklärt der Teilnehmer mit Unterzeichnung des Bewerberbogens, dass er die Erklärung zu einem späteren Zeitpunkt vorlegen wird. Eine Deckungssumme von mindestens 3 Mio. EUR für Personenschäden und mindestens 5 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden) je Schadensereignis, bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen, wird verlangt. Die Gesamtleistung der Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die vereinbarten Deckungssummen sind anzugeben. Bei Angebotsabgabe ist der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung durch Vorlage des Versicherungsscheines beizubringen. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn eine unwiderrufliche Erklärung des Versicherungsunternehmens vorgelegt wird, mit der sie den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben.

[2.] Mindestjahresumsatz nach § 45 Absatz 1 Nr. 1 und Absatz 4 Nr. 4 VgV:

[2.1] spezifischer Jahresumsatz (netto) in dem Tätigkeitsbereich der Projektsteuerung in den letzten 3 Jahren als auch der entsprechend Durchschnittliche.

Minimum level(s) of standards possibly required:

[zu 1.] Der Nachweis über die Berufshaftpflichtversicherung gemäß den Anforderungen Ziffer III.1.2) muss bei der Angebotsabgabe erbracht werden.

[zu 2.] Ein Bewerber wird bei Nichteinhaltung eines durchschnittlichen spezifischen Jahresumsatzes in den letzten drei Jahren von mindestens 1 000 000,00 EUR (netto) als nicht geeignet für die Erfüllung des Auftrages angesehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

[1.] Referenzen nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV: Projektbezeichnung, Ort der Ausführung, Bearbeitungsumfang, Ausführungszeitpunkt, Abschluss Leistungsabschnitt 8, Gesamtbaukosten KG 200-700 nach DIN 276, Anschrift, Kontaktdaten von Ansprechpartnern, Erreichbarkeit des öffentlichen oder privaten Auftraggebers.

Es ist mindestens ein Referenzprojekt vorzustellen.

Die Bewertung des Referenzprojektes erfolgt nur, wenn alle Bedingungen a) bis d) erfüllt sind:

a) Die Leistungen müssen dem Bewerber eindeutig zuzuordnen (d. h. eigenverantwortlich erbracht) sein und dürfen keine Subunternehmerleistungen sein.

b) Der Abschluss des Leistungsabschnittes 8 darf max. 5 Jahre zurückliegen (d. h. bis vor dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) und muss spätestens am 31.12.2018 abgeschlossen sein.

c) Es müssen mindestens die Handlungsbereiche Organisatorische Arbeiten, Mengen und Qualitäten, Kosten und Finanzierung, Termine / Kapazitäten in den Leistungsabschnitten 2 bis 8 (gemäß Anlage 2 zum Rundschreiben SenStadt VI A Nr. 7.2005 vom 21.9.2005) oder gleichwertig (z.B. AHO) erbracht worden sein.

d) Die aufgeführten Referenzprojekte müssen in der jeweiligen sich bewerbenden Niederlassung geplant und realisiert werden/ worden sein.

[2.] Zusammensetzung des Projektteams: Projektleiter; stellvertretender Projektleiter;

Geforderte Angaben und Nachweise:

Ein/e Projektleiter/in (PL), stellvertretende/r PL:

Name, Vorname, Berufsjahre nach dem Hoch- oder Fachhochschulabschluss (Dipl.- Ing. FH /TH bzw. Master oder gleichwertig), Berufserfahrung als Projektsteuerer (nach dem Studium), berufliche Lebensläufe, Qualifikationsprofil, Berufserfahrung in Bezug auf die hier gestellte Aufgabe, eine Liste von persönlichen Referenzen vergleichbarer Projekte, an denen die genannten Projektmitarbeiter/ Projektmitarbeiterinnen maßgeblich beteiligt waren. Je Mitarbeitendem mind. 1 persönliche Referenz.

Die Studiennachweise (Zeugnisse oder Urkunden), sowie eine Liste der persönlichen Referenzen sind mit der Angebotsabgabe vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ein Büro wird bei der weiteren Wertung außer Betracht gelassen, wenn nicht alle Mitglieder des Projektteams über einen Hoch- oder Fachhochschulabschluss (Dipl.- Ing. FH/TH bzw. Master oder gleichwertig) sowie Berufserfahrung als Projektsteuerer (nach dem Studium) nachweisen können.

Ein Büro wird bei der weiteren Wertung außer Betracht gelassen, wenn die Anzahl der Angestellten im Mittel der letzten 3 Jahren (2015/2016/2017) unter 10 Beschäftigten (Büroleitung und fest angestellten Mitarbeitenden) liegt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Grundlage der Beauftragung von Leistungen und der Auftragsbearbeitung ist die Verwaltungsvorschrift Allgemeine Anweisung für die Vorbereitung und Durchführung von Bauaufgaben Berlins (ABau) der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, d. h. es gelten die Vertragsmuster einschließlich der Allgemeinen Vertragsbestimmungen AVB abrufbar unter <http://www.stadtentwicklung.berlin.de/service/gesetzestexte/de/abau/index.shtml> Formulare der Senatsverwaltung für Wirtschaft sind abrufbar unter <https://www.berlin.de/vergabeservice/vergabeleitfaden/formulare> mit der Abgabe eines Honorarangebotes sind folgende Erklärungen unterschrieben einzureichen:

- Frauenförderung Wirt 359,
- Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträge Wirt 322,
- Verpflichtungserklärung benannter Unternehmen ABau IV 306 F,
- Erklärung der Bergewerkschaft ABau IV 307 F,
- Niederschrift Verpflichtungserklärung ABau IV 317 F,
- Belege zum Nachweis der Eignung gemäß § 44 bis § 46 Vergabeverordnung VgV 2016.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/10/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Grundsätzlich ist zum Zeitpunkt der Bewerbung zu dem genannten Schlusstermin nur der Bewerberbogen einzureichen. Er gilt als Teilnahmeantrag. Alle anderen Nachweise sowie die Unterlagen sind mit der Angebotsabgabe einzureichen. Nicht unterschriebene Bewerberbögen, werden nicht berücksichtigt.
- 2) Sofern der Bewerber eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/ Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Bewerbungsbogen einschließlich Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird.
- 3) Die Sämtliche Vergabeunterlagen einschl. Bewerberbogen, und Aufkleber sowie im laufenden Bewerbungsverfahren eingestellte Hinweise/Anfragen/Korrekturen sind kostenlos abrufbar unter <http://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen>
- 4) Interessierte Unternehmen sind verpflichtet, sich laufend über Änderungen und Fragen /Antworten zum Verfahren auf der o. g. Vergabepattform zu unterrichten.
- 5) Geforderte Nachweise, Erklärungen und sonstige Angaben sind auch von allen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Dies gilt auch für Nachunternehmer, wenn sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis einer/ihrer Eignung des Nachunternehmers bedient.
- 6) Änderungen im Bewerberbogen sind nicht zulässig.
- 7) Der Teilnahmeantrag muss auf Deutsch gestellt werden.
Gleichwertige Erklärungen/Nachweise anderer Herkunftsländer sind in beglaubigter deutscher Übersetzung zwingend beizulegen.
- 8) Die Bewerberunterlagen sind in Papierform (s. Ziffer I.3 Kontaktstelle – V M 1) im DIN A4-Format, keine losen Blätter, nur Heftstreifen in einem verschlossenen Umschlag, mit entsprechendem Aufkleber gekennzeichnet bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Abteilung V Hochbau, V M 1, Fehrbelliner Platz 2, Raum 311, 10707 Berlin einzureichen.
- 9) Zusätzliche Auskünfte sind schriftlich bis zum 23.10.2018 an die Vergabestellen zu richten. Auskunftserteilung zum Auswahlverfahren und zur Verhandlung erfolgt durch die Kontaktstelle nach Ziff. I.3. (delphiCon GmbH). Die Anfragen und Antworten werden unter www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen veröffentlicht.

10) Vor Zuschlagserteilung erfolgt eine Abfrage zum Bieter (einschließlich eventueller Nachunternehmer) im Berliner Korruptionsregister. Für die Abfrage beim Korruptionsregister gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 6 Abs. 3 bis 6 des Berliner Datenschutzgesetzes (Bln DSG vom 17.12.1990) sind im Auftragsfall personenbezogene Daten der verantwortlich handelnden Personen (Geschäftsführer, gesetzliche Vertreter) zu benennen sowie die Zustimmung dieser Personen zur Weiterleitung der erforderlichen Daten an den öffentlichen Auftraggeber einzuholen. Ohne Einwilligung und Zustimmung kann der Zuschlag nicht erteilt werden.

11) Bewerbergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter sind zugelassen (weitere Bedingungen unter Ziffer III.2.2). Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind grundsätzlich unzulässig und können zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffenen Bewerbergemeinschaften im weiteren Verfahren führen. Im Zweifelsfall haben die Bewerber nachzuweisen, dass der Wettbewerb durch die Mehrfachbeteiligungen nicht beeinträchtigt wird.

12) Dies gilt nicht in gleicher Weise für Mehrfachbewerbungen als Nachunternehmer (NU). Der Auftraggeber behält sich bei Bewerbern oder Bewerbergemeinschaften mit demselben NU vor, diese NU aus Wettbewerbsgründen von der Teilnahme an den Bietergesprächen auszuschließen. Die NU-Leistung kann in diesem Fall dennoch zum Gegenstand des Bietergesprächs werden.

13) Angebote sind nach Aufforderung an folgende Anschrift einzureichen: Kontaktstelle V M1 (nach Ziff. I.3), siehe Vergabeunterlage R1.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin, Geschäftsstelle

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

s. § 160 Abs. 3 GWB

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telephone: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/09/2018